

— RAMONA HÖNL

Tube 2022: Mehr Automatisierung fürs Laser-Rohrschneiden

Warum gehört die Automatisierung zu den wichtigsten Zukunftstrends beim Laser-Rohrschneiden? Und welche Lösungen bietet TRUMPF in diesem Bereich an? In unserem Video von der Fachmesse Tube in Düsseldorf verraten wir mehr.

Auf der weltweit wichtigsten Messe für die Rohrbearbeitung Tube in Düsseldorf präsentiert TRUMPF von 20. bis 24. Juni neue Lösungen für mehr Automatisierung in der Fertigung. Zu den Highlights auf dem Stand des Hochtechnologieunternehmens auf der Tube gehört die neue [Lageranbindung](#), die TRUMPF zusammen mit STOPA entwickelt hat. Dominik Strauß, Produktmanager Storage Solutions bei TRUMPF, demonstriert, wie sich mit der Technologie die Laser-Rohrschneidemaschine TruLaser Tube 7000 fiber von TRUMPF automatisch beladen lässt. Außerdem zeigt Lucas Stix, Produktmanager Laser Tube Cutting bei TRUMPF, wie der neue Spatter Guard von TRUMPF das Reinigen der Rohrinneiten deutlich vereinfacht.



<p>Mit der neuen Lageranbindung von TRUMPF und Stopa lässt sich die TruLaser Tube 7000 fiber von TRUMPF automatisch beladen. TRUMPF Produktmanager Dominik Strauß schildert den Prozess.</p>



<p>Lucas Stix, Produktmanager Laser Tube Cutting, präsentiert auf der Tube den Spatter Guard – eine neue Technologie von TRUMPF, die das Reinigen von Rohrinneiten deutlich vereinfacht.</p>



<p>Marcella Montelatici, Geschäftsführerin Vertrieb und Services bei TRUMPF Werkzeugmaschinen, und Norbert Beier, Leiter Vertrieb Laser-Rohrschneiden, auf dem Messestand von TRUMPF auf der Tube.</p>



RAMONA HÖNL
SPRECHERIN WERKZEUGMASCHINEN

